

**Ein besonderes Kursangebot der DZV-Akademie in Kooperation mit der
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)
im August 2023**

Intensiv-Seminar

***„Gewalt hat viele Gesichter - aber in der Zahnarztpraxis
ist das doch eigentlich kein Thema? Oder?“***

„Sind Sie persönlich jemals bei Ihrer Praxistätigkeit angegriffen oder physisch bedroht worden?“ Diese Frage bejahen rund 25% der befragten Ärztinnen und Ärzte. Demgegenüber berichten 75% der befragten Ärztinnen und Ärzte, dass sie in der Praxis keine Maßnahmen gegen Gewalt getroffen haben (KBV Ärztemonitor 2018 Facharztgruppen). Neben körperlichen Schäden und Verletzungen können aggressive und gewalttätige Ereignisse auch psychische Folgen sowie negative Konsequenzen für die Arbeit in der zahnärztlichen Praxis verursachen.

Folgende Fragen sollen im Rahmen des Seminars beantwortet werden:

- Welche Formen von Gewalt können in der zahnärztlichen Praxis auftreten?
- Welche Ursachen können das Auftreten von Gewalt und Aggression erklären?
- Welche Arbeitsschutzvorschriften müssen berücksichtigt werden und welche Präventionsmaßnahmen lassen sich hieraus ableiten?
- Welche zusätzlichen Empfehlungen können zum Umgang mit Gewalt und Aggression gegeben werden?

Eine erfolgreiche Prävention von Gewalt und Aggression trägt dazu bei, sowohl die Gesundheit und das Wohlbefinden der Beschäftigten als auch betriebliche Ressourcen und Prozesse auf vielen Ebenen zu fördern, was sich wiederum positiv auf die persönliche Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft auswirkt. Wenn trotz der Schutzmaßnahmen Beschäftigte bei der Arbeit Gewalt oder aggressiven Handlungen ausgesetzt sind, unterstützt die BGW eine professionelle Nachsorge durch Praxishilfen, Nachsorgekonzepte und eine umfassende medizinische, soziale und berufliche Rehabilitation.

Teilnehmerzahl: Um eine hohe Effizienz bei diesem Thema zu gewährleisten, wurde die Teilnehmerzahl auf max. 30 Personen beschränkt.

Termin: 16.08.2023 von 16:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Kardinal Schulte Haus, Bergisch Gladbach - Bensberg

Referenten: Inge Dembowski, Aufsichtsperson Bezirksstelle BGW in Bochum
Dr. Stephan Kranz, stellv. Vorsitzender des DZV e.V.

Gebühr:	DZV-Mitglieder	59 €
	DZV-MGL Praxismitarbeiter	59 €
	Nichtmitglieder	109 €
	NMGL-Praxismitarbeiter	109 €

Seminarbepunktung: 3 Fortbildungspunkte nach BZÄK und DGZMK

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, Sie auf diesem Seminar begrüßen zu dürfen!

Ihre DZV-Akademie
Das entscheidende **plus** für Ihren Erfolg!

Einfach diese Seite ausgefüllt
per Fax, E-Mail oder Post an:

DZV-Plus GmbH
Sattlerweg 14
51429 Bergisch Gladbach

Fax: 02204 97623-50
E-Mail: dzv@dzv.de

Absender: **(Praxisstempel)**

Verbindliche Anmeldung

„Gewalt hat viele Gesichter“ – am 16.08.2023

DZV-Mitglieder	59 €
DZV-MGL Praxismitarbeiter	59 €
Mitglieds-Nr. _____	
Bitte leserlich Vor- und Nachname:	

Nichtmitglieder	109 €
NMGL-Praxismitarbeiter	109 €
Bitte leserlich Vor- und Nachname:	

Gleichzeitig erkläre ich, dass ich auch künftig über Seminarangebote der DZV-Akademie per Fax oder E-Mail informiert werden möchte. (Falls nicht gewünscht, bitte streichen) Die Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen, siehe www.dzv-netz.de/services/dzv-akademie/

Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DZV-Plus GmbH einmalig den Seminarbeitrag in Höhe von _____ von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DZV-Plus GmbH (Gläubiger-ID DE24ZZZ00000194701) auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. *Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit Ihrer Anmeldebestätigung mitgeteilt.*

Name und Adresse des Zahlungspflichtigen

Kreditinstitut _____

BIC _____

IBAN DE __/___/___/___/___/___

Ort / Datum _____

Unterschrift Auftraggeber _____

Auszug aus den AGB (www.dzv-netz.de): Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt mittels Einzugsermächtigung. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine entsprechende Anmeldebestätigung für das gebuchte Seminar. Im kurzfristigen Verhinderungsfall kann auch eine Ersatzperson von Ihnen gestellt werden. Schriftliche Um- und Abmeldungen sind bis zehn Tage vor Tagungsbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von 15 € möglich. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten. Für etwaige Programmänderungen oder Druckfehler übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.